

IG Metall fordert mehr Produktivität

Wolfsburg. Die IG Metall will einer Arbeitszeitverlängerung für die Beschäftigten des Volkswagen-Konzerns offenbar nur im Falle einer deutlichen Produktivitätssteigerung zustimmen. Die Gewerkschaft werde in den Sanierungsgesprächen mit dem VW-Vorstand am Freitag ein neues volumenstarkes Modell oberhalb der Golf-Klasse für Wolfsburg fordern, heißt es in einem Bericht der Wolfsburger Allgemeinen Zeitung (Dienstausgabe). Dabei könne es sich um Audi-Modelle handeln. Im Gegenzug könne dann die von VW geforderte 35-Stunden-Woche eingeführt werden.

Die Zeitung beruft sich auf Auszüge eines vertraulichen 25seitigen Positionspapiers der Gewerkschaft. Darin verlangt die IG Metall den Angaben zufolge ferner, die Auslastung des Stammwerks in Wolfsburg von derzeit 2000 auf 3000 Autos täglich zu erhöhen. Auch sollen Klein- und Kleinstserien von VW-Individual wie etwa Fahrschulwagen deutlich ausgeweitet werden. Gewerkschaft und VW-Management wollen am Freitag formell Verhandlungen über Wege aus der Krise bei Volkswagen aufnehmen.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/73195.ig-metall-fordert-mehr-produktivitaet.html>